

Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 01.10.2020 im Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 22:35 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeisterin	Telse Jacobsen
Gemeindevertreterin	Andrea Grunwald
Gemeindevertreterin	Andrea Hansen
Gemeindevertreter	Hans-Peter Henkens
Gemeindevertreterin	Sabine Iwersen
Gemeindevertreter	Günter Jacobsen
Gemeindevertreter	Oliver Ketelsen
Gemeindevertreter	Rüdiger Kohls
Gemeindevertreter	Ernst-Julius Levsen
Gemeindevertreter	Hans-Peter Matthiesen
Gemeindevertreterin	Sabrina Reichardt
Gemeindevertreter	Truels Reichardt
Gemeindevertreter	Rolf Riebesell
Gemeindevertreterin	Bettina Schwarten-Schley
Gemeindevertreterin	Gerda Sell
Gemeindevertreterin	Edda Westphalen-Jessen
Gemeindevertreter	Alfred Wittern

Außerdem sind anwesend:

Helmuth Möller, Husumer Nachrichten
Antje Andresen, Vorsitzende Personalrat
Martin Frahm, Schriftführer Amtsverwaltung
sowie 8 Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 19. Sitzung am 27.08.2020
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Sachstand Garage am Sportplatz
9. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau eines Gehwegs vom Kreisel über Grünfläche Parkplatz Borgerweg
10. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Transporters für den Bauhof
11. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Überdachung zwischen Sporthalle und Schule
12. Vertragsangelegenheiten

Nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Antrag der SPD- Fraktion wird mit 9 zu 6 Stimmen bei 2 Enthaltungen beschlossen, den TOP 12 (Vertragsangelegenheiten, Stadtverkehr) öffentlich zu behandeln.

Weiter wird einstimmig beschlossen, die TOP's 13 und 14 nichtöffentlich zu behandeln.

Der Antrag von Gemeindevertreter Kohls, den TOP 12 von der Tagesordnung zu nehmen und erst zu beraten, wenn die Stadt Husum ihr Einverständnis für eine öffentliche Beratung gegeben hat, wird mit 14 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 19. Sitzung am 27.08.2020

Gegen die Niederschrift vom 27.08.2020 werden keine Einwände erhoben.

4. Bericht der Bürgermeisterin

- Die **Baumaßnahmen des DHSV** im Kirchenweg kommen gut voran und liegen im Zeitplan.
- Der im Kirchenweg gefundene **Findling** findet seinen Platz vor dem Dörpshus.. Die Arbeiten am Geländer und am Fundament bei der **Brücke im Hübbrüchweg** werden am 12.10.20 weitergeführt und voraussichtlich in der 43. KW fertiggestellt. Somit kann die Maisernte von den Landwirten in dem geplanten Einbahn-Verkehr laufen.
- Im Rahmen einer **Begehung mit der BBNG** am 30.09.20 wurde nochmal auf die festgestellten Mängel bei der bereits durchgeführten Endabnahme hingewiesen. Die Firma FSG ist derzeit mit dem Einblasen der Trassen in Mildstedt unterwegs.
- Die **Buswartehäuschen** an der Mildauhalle und gegenüber von Fa. Dubrall werden am 05. und 06.10.20 aufgestellt. Die Fundamente wurden bereits errichtet.
- Die beiden **Mitfahrbänke** im Rosendahler Weg sind nunmehr fertig installiert.
- Die Einweihung der **An- und Umbauten der Kita Regenbogen** hat am 24.09.20 stattgefunden. Corona bedingt fand dies im kleinen Rahmen ohne Kinder statt.
- Die **Baumaßnahmen beim Feuerwehrgerätehaus** liegen voll im Zeitplan. Ab dem 12.10.20 kann mit den Außenarbeiten begonnen werden. Es wird am 21.11.20 um 10.00 Uhr eine offizielle Einweihungsfeier mit max. 50 Personen (davon 20 Personen aus der Feuerwehr) geben.
- Am 23.09.20 fand die diesjährige **Bürgermeisterdienstversammlung** mit dem Kreis in der Koogshalle statt.
- Eine **gemeindeeigene Wohnung** ist zur Vermietung frei. Die Bewerbungsfrist endet am 19.10.20.

- Das Amt hat um einen Gesprächstermin mit dem Kreis und dem DHSV bzgl. zukünftiger **Baumaßnahmen an den Kreisstraßen im Gemeindegebiet** gebeten.

5. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Ausschussvorsitzende Sabine Iwersen berichtet von der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 10.09.2020.

Ausschussvorsitzender Ernst- Julius Levsen berichtet von der Sitzung des Kommunal- und Umweltausschusses am 22.09.2020.

6. Einwohnerfragestunde

Herr Steffen Lorenzen sucht ein Baugrundstück in einer Größe von 1.500 bis 2.000 qm für ein Wohnhaus für Menschen mit Handicap. Er bittet die Gemeindevertretung, sich Gedanken zu machen. Die Thematik soll im Sozialausschuss behandelt werden.

Herr Hans-Otto Ewald als Beauftragter des Sozialverbandes weist darauf hin, dass in Mildstedt eine Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen fehlt. In den öffentlichen Gebäuden wie z. B. im Schützenheim würden behindertengerechte Toiletten fehlen. Zudem gibt es in Mildstedt viele Stellen, die mit einem Rollstuhl nicht zu passieren sind. Es herrscht Einigkeit, das Thema Barrierefreiheit im Rahmen des Ortskernentwicklungskonzeptes zu behandeln.

Herr Holger Hansen weist auf die Probleme mit den Baumwurzeln vor seinem Grundstück Saarbeksweg 1 hin. Der Vorsitzende des Kommunal- und Umweltausschusses Ernst-Julius Levsen wird sich vor Ort ein Bild von den Schäden machen.

Herr Dominik Ewald sucht für seinen Heizungsbetrieb ein Gewerbegrundstück in einer Größe von 800 bis 1.000 qm.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gemeindevertreter Truels Reichardt hält es in Zeiten von Corona aus Platzgründen für besser, die **Sitzungen** in der Mensa durchzuführen.
- Er erinnert weiter daran, dass beim Amt schon zu Zeiten von LVB Bohlen angeregt werden sollte, eine **Stelle im Ordnungsamt** für Kontrollen im Außendienst zu schaffen. Dies soll nunmehr im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 vorgeschlagen werden.
- Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Rolf Riebesell zum Sachstand **Zebrastreifen Hauptstraße Höhe Schule** erklärt Bürgermeisterin Jacobsen, dass die Anfrage beim Kreis wegen der Baumaßnahmen Hauptstraße und Kirchenweg zurückgestellt wurde, sie wird beim Kreis nachfragen.
- Rolf Riebesell fragt weiter nach, warum die **Geschwindigkeitsanzeige in der Ostfelder Landstraße** nicht funktioniert. Bürgermeisterin Jacobsen antwortet, dass die Geschwindigkeiten gemessen, aber nicht angezeigt werden. Es wird eine Zählung durchgeführt mit dem Ziel, eine Bedarfsampel oder eine Querungshilfe zu installieren.

8. Sachstand Garage am Sportplatz

Die Garage ist abgängig und muss vom Bauhof abgebaut werden. Es hat am 29.09.20 eine Vorortbesichtigung mit dem TSV, dem Vorsitzenden des Schützenvereins und Bürgermeisterin Jacobsen stattgefunden.

Zwei Schränke werden übergangsweise im Flur des Schützenheimes aufgestellt, abgängige Tische werden entsorgt. Weitere Materialien des Sportvereines werden im Winter auf dem Boden des Schützenheimes gelagert. Der Sportverein wird sich nach einer neuen Lagermöglichkeit (Container z.B.) erkundigen und die Bedarfe innerhalb der Sparten und Schule erfragen.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau eines Gehwegs vom Kreisel über Grünfläche Parkplatz Borgerweg

Der Kommunal- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, einen Weg am südlichen Ende der Parkplätze des Borgerweges bis zum Kreisel als befestigten Gehweg möglichst zügig auszubauen zu lassen.

Gemeindevertreter Truels Reichardt beantragt für die SPD-Fraktion, den Empfehlungsbeschluss des Kommunal- und Umweltausschusses wie folgt in den fettgedruckten Punkten zu verändern bzw. zu ergänzen:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt beschließt, einen Weg am südlichen Ende **des westlichen und des mittleren Parkplatzes** am Borgerweg bis zum Kreisel als befestigten Gehweg möglichst zügig ausbauen zu lassen. **Der Gehweg soll am Übergang zwischen dem mittleren und östlichen Parkplatz enden, so dass der östliche Parkplatz unverändert bleibt.**“

Der Änderungsantrag wird mit 16 Stimmen bei 1 Enthaltung beschlossen.

Im Anschluss wird der zuvor geänderte Empfehlungsbeschluss aus dem Kommunal- und Umweltausschuss zur Schlussabstimmung gestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann einstimmig, einen Weg am südlichen Ende des westlichen und des mittleren Parkplatzes am Borgerweg bis zum Kreisel als befestigten Gehweg möglichst zügig ausbauen zu lassen. Der Gehweg soll am Übergang zwischen dem mittleren und östlichen Parkplatz enden, so dass der östliche Parkplatz unverändert bleibt.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Transporters für den Bauhof

Auf Empfehlung des Kommunal- und Umweltausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 15 Stimmen bei 2 Enthaltungen, im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 einen Betrag von 37.086,87 € für den Kauf des Transporters Ford Ranger als Ersatzbeschaffung einzuplanen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Überdachung zwischen Sporthalle und Schule

Die Schule hat sich gegen die Errichtung einer Überdachung ausgesprochen.

Der Antrag des Karnevalvereins MiRo auf Errichtung einer Überdachung zwischen Sporthalle und Schule wird mit 8 zu 5 Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

12. Vertragsangelegenheiten

Am 01.08.2019 erfolgte der Betriebsstart des neuen Husumer Stadtverkehrs. Nachdem sich der Stadtverkehr eingespielt hat, besteht jetzt die Möglichkeit, die Linie 5 zu erweitern und die Haltestellen „Pastor-Schultz-Straße“, „Am Ehrenhain“ und „Mildauhalle“ wieder mit einzuschließen (30 Minuten-Takt). Bisher endet die Linie 5 am Kreisverkehr Norderschlag.

Am 23.09.2020 fand ein Gespräch zwischen der Stadt Husum und der Gemeinde Mildstedt über die Bedingungen der Erweiterung der Linie 5 statt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 48.000,- Euro pro Jahr, jedoch ermittelt die Firma Autokraft im laufenden Jahr die Mehrerlöse durch zusätzlich verkaufte Fahrscheine, die von den Mehrkosten in Abzug gebracht werden. Die Umsetzung würde zum Revisionszeitpunkt - wahrscheinlich Januar 2021 - erfolgen, da in dem Zuge dann auch die Fahrplanhefte und die Internetseite angepasst werden.

Die Vereinbarung mit der Stadt Husum wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und könnte erst bei einer folgenden Revision gekündigt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 zu 4 Stimmen bei 4 Enthaltungen den Abschluss einer Vereinbarung mit der Stadt Husum zur Erweiterung der Linie 5 des Husumer Stadtverkehrs sowie die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 48.000,- Euro jährlich, abzüglich der Mehrerlöse für zusätzlich verkaufte Fahrscheine. Bei der Ermittlung

der Mehrerlöse soll darauf hingewirkt werden, dass alle Fahrscheine wie z. B. Monatskarten oder Karten, die außerhalb von Mildstedt für die Strecke gelöst werden, berücksichtigt werden.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse, soweit erforderlich und datenschutzrechtlich möglich, bekannt.

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer